



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Der übergebenedeytisten Mutter Gottes Mariae Dreyfache Cron

Poiré, François

Lucern, 1664

Register/ oder Inhalt der Capittlen/ Sternen/ vnd Paragraphen des ersten
Tractats/ de Kron der Fürtreffligkeit der Mutter Gottes.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-46842](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-46842)



Register /

oder Inhalt der

Capittlen / Sternen / vnd Pa-
ragraphen des ersten Tractats / der Kron
der Fürtreffligkeit der Mutter
Gottes.



Die Kron der Fürtrefflig-
 keit der Mutter Gottes.

Von dem Tittul der Mutter
 Gottes so der wahre Ursprung ist
 aller Hochheiten der glorwürdi-
 gen Jungfrauen. 7

Von Besprung der Kronen. 6

§. 1.



Vonder Fürtreffligkeit des Tittuls der Mut-
 ter Gottes. 8

Das Erste Capitel.

§. 2.

Gründlicher vnd Funda-
 mentalischer Discurs / des er-
 sten Tractats.

Daß der Tittul der Mutter Gottes der An-
 fang vnd der Zweck aller Hochheiten
 der H. Jungfrau seye. 15

Das



Das Ander Capittel.

Der Erste Stern / oder
Hochheit in der Kron der Für-
treffligkeit der Mutter
Gottes.

Das Maria / die Mutter Got-
tes / die Erstgebohrne aller rei-
nen Creaturen / durch das Recht
Ihrer ewigen Vornwahl seye. 19

f. 1.

Das vnser Heyland vnnnd Seeligmacher /
das rechte Model vnd Form / von de-
me dise H. Jungfraw gezogen / gewesen
seye. 19

f. 2.

Das vnser Heyland Jesus Christus / durch
sein Vornwahl / von aller Ewigkeit her /
der Erstgebohrne vnder allen Creatu-
ren sey. 21

f. 3.

Die Vergleichnuß / so zwischen vnserem
Heyland Jesu Christo / vnnnd der H.
Jungfrawen kan geschehen / auß wel-
cher erscheint / daß sie die Erstgebohr-
ne aller reinen Creaturen seye. 26



Das Dritte Capittel.

Der ander Stern / oder
die andere Hochheit / in der
Kron der Fürtreffligkeit der
Mutter Gottes.

Das Sie von Anfang der Welt /
so wol von den Propheten / verk-
ündiget / als durch die alten Fi-
guren vorbedeut worden sey. 31

f. 1.

Das es sich der Hochheit vnd Fürtreffligkeit
der Mutter Gottes gesimt habe / daß
Sie lang vor Ihrer Anfunfft auß die
Welt / von den Propheten verkündiget
vnnnd von den alten Figuren vorbedeut
werde. 31

f. 2.

Von drey todten Figuren / des Buschs Moys-
ses / der Beren Aaronis / vnd des Fells
Gedeonis: durch welche die allerhei-
ligste Mutter Gottes ist vorbedeutet
worden. 31

f. 3.

Von anderen drey leblosen Figuren / Arch
des Bunds / Thron des Salomons /
vnd Wolcken Etra. 42

f. 4.

Von lebendigen Figuren / welche die Mut-
ter Gottes vdrbedeutet haben: Von
Eva / Sara / vnd Rebecca. 50

f. 5.

Von Maria des Moyses Schwester / da
Axa vnd Jabel. 56

f. 6.

Von der Judith / Esther / vnnnd Bethsabee
63 57

f. 7.

Von Abigail / Martha / vnd Magdalena. 68



Das Vierdte Capitel.

Dritter Stern / oder Hocheit in der Kron der Fürtrefflichkeit der Mutter Gottes.

Das Sie die vilgelibte Tochter des ewigen Vatters seye. 73

f. 1.

Erste Vrsach / warumb die H. Jungfraw ein Tochter des ewigen Vatters genennet werde. 74

f. 2.

Andere Vrsach / warumb die H. Jungfraw ein Tochter des ewigen Vatters genennet werde. 78



Das Fünffte Capitel.

Vierdter Stern / oder Hocheit in der Kron der Fürtrefflichkeit der Mutter Gottes.

Das Sie ein Braut des Heil. Geists seye. 83

f. 1.

Die Heil. Jungfraw ist ein warhafftige Gespons vnd Braut des H. Geists. 83

f. 2.

Wie der H. Geist die Glorwürdige Jungfraw als sein würdige Braut gezeiget habe. 84

f. 3.

Was gestalten die Heilige Jungfraw sich Ihrer seyns / ein würdige Braut des H. Geists zu seyn/bereit habe. 88

f. 4.

Von sonderbahren Gnaden / so der H. Geist seiner Brautertheil hat. 91

f. 5.

Wie sich die Heiligste Dreysaltigkeit selbst bey dieser Göttlichen Hochzeit eingefunden habe. 94



Das Sechste Capitel.

Fünffter Stern / der Hocheit in der Kron der Fürtrefflichkeit der Mutter Gottes.

Die Heil Jungfraw hat ihres Gleichens nicht / auch der Natur nach. 98

*** 2

f. 1

Register der Capitel.

f. 1.
 Vom Adeltichen Herkommen der Mutter
 Gottes. 98

f. 2.
 Von der Heyligen Jungfrauen sonderbah-
 ren Gaben vnd Leibs Schönheit. 101

f. 3.
 Vom hohen Geist vnd Verstande der Heyl.
 Jungfrauen. 107

f. 4.
 Von der fürrefflichen Natur der Heyligen
 Jungfrauen. 110



Das Sibende Capitel.

Der Sechste Stern / oder
 Hochheit in der Kron der Für-
 trefflichkeit der Mutter
 Gottes.

Das Maria / die Mutter Got-
 tes / an Gnaden vnd Verdiensten
 niemand zu vergleichen seye. 114

f. 1.
 Von Fürrefflichkeit der ersten Heyligung
 der Mutter Gottes. 114

f. 2.
 Wie die H. Jungfrau in Gnaden zugenom-
 men habe. 120

f. 3.
 Von Fürrefflichkeit der endlichen Gnad / der
 H. Jungfrau. 128

f. 4.
 Von Verdiensten der Heil. Jungfrauen.
 142

f. 5.
 Von anderen Gnaden der H. Jungfrauen/
 sonderlich / durch welche sie den Men-
 schen verhilfflich seyn kundte. 148



Das Achte Capitel.

Der Sibende Stern / oder
 Hochheit in der Kron der Für-
 trefflichkeit der Mutter
 Gottes.

Das Sie alle Sünd befreyt ge-
 wesen. 152

f. 1.
 Das die H. Mutter Gottes von der Erbsünd
 befreyt gewesen. 152

f. 2.
 Das die Mutter Gottes von allen würckli-
 chen Sünden befreyt gewesen. 203

f. 3.
 Wie der H. Väter Meynung / das die
 Mutter Gottes nit habe sündigen kön-
 nen / zu verstehen. 208
 Das



Das Neundte Capitel.

Der Achte Stern / oder
Hochheit / in der Kron der Für-
trefflichkeit der Mutter
Gottes. 222

Das Sie von Gott sonderbahr
gebenedeyt gewesen. 222

S. 1.

Vom Ueberfluß des von Gott ihr ertheil-
ten Segens: vnd vom Fürschlag sol-
gender Abhandlung. 223

S. 2.

Die Mutter Gottes ist vnder allen Weibern
gesegnet / vnd gebenedeyt gewesen. 224

S. 3.

Die Mutter Gottes ist vnder den Gerechten
vnd Freunden Gottes sonderlich gebe-
nedeyt gewesen. 236

S. 4.

Die Mutter Gottes ist sonderbar vnder als-
len Creaturen gebenedeyt. 245

S. 5.

Vom Ursprung aller Benedeyungen / vnd
Günsten. 248



Das Zehende Capitel.

Der Neundte Stern / oder
Hochheit / in der Kron der Für-
trefflichkeit der Mutter
Gottes. 250

Das Maria die Mutter Got-
tes ein Königin der Tugenden
seye. 250

S. 1.

Die Mutter Gottes ist warhafftig ein Kö-
nigin der Tugenden gewesen. 251

S. 2.

Die Mutter Gottes ist auch billich ein Mut-
ter der Tugenden gewesen. 255

S. 3.

Die H. Jungfraw hat alle Gaben vnd
Gnaden des H. Geists / wie auch See-
ligkeiten / ganz fürtrefflich gehabt. 260



Das Elffte Capitel.

Der Zehende Stern / oder
Hochheit / in der Kron der Für-
trefflichkeit der Mutter Gottes.
*** 3 Das

Daß die Mutter Gottes ein
Mutter der Wunderwerk seye. 268

f. 1.

Von Wunder grossen Gnaden vnd Freyheiten der Mutter Gottes in ihrem Absterben. 287

f. 2.

Von der wundergnadenreichen vnd glorwürdigen Himmelfahrt der Mutter Gottes. 281

f. 3.

Von den Wunder Gnaden/die dem H. Iesb der glorwürdigen Mutter Gottes ertheilt worden. 287

f. 4.

Von unvergleichlicher Fürreiffigkeit der glorwürdigen Seel Mariæ. 294

f. 5.

Von der Höhe vnd Fürreiffigkeit des Königlichlichen Throns der Mutter Gottes. 301



Das Zwölffte Capitel.

Der Eilffte Stern / oder
Hochheit / in der Kron der Fürreiffigkeit der Mutter Gottes.

Daß alle Geschlechter der Welt die
Mutter Gottes Seelig gesprochen vnd sprechen. 307

f. 1.

Die H. Mutter Gottes ist durch ihr eigene Weissagung von allen Geschlechtern der Welt seelig gesprochen worden. 308

f. 2.

Die Mutter Gottes ist von Heyden erkant/ vnd seelig gesprochen worden. 312

f. 3.

Die Mutter Gottes ist von den Juden vnd Türcken erkent vnd seelig gesprochen worden. 317

f. 4.

Die Mutter Gottes ist von fürnehmsten Potentaten/ Königen / Fürsten vnd Herren/ erkent vnd geehrt worden. 320

f. 5.

Die Mutter Gottes wird von allen Völkern in allen Drthen der Welt erkent vnd geehrt. 323

f. 6.

Die Mutter Gottes wird von allen Orden vnd erstlich von Ritter vnd Kriegsorden erkent vnd geehrt. 441

f. 7.

Register der Capitten.

f. 7. Die M. Mutter Gottes ist von den Ordens- Leuten erkandt vnd geehrt. 457	f. 4. Maria ist ein Mon der Christenheit. 512
f. 8. Die Mutter Gottes ist auff alle weis/ so vil müglich/ selig erkenne vnd geehrt wor- den. 492	f. 5. Maria ist die Sonn der Welt. 516
☉ ☉ ☉ ☉ ☉ ☉ ☉ ☉ ☉ ☉ ☉ ☉ ☉ ☉ ☉ ☉ ☉ ☉	f. 6. Maria ist ein Paradies der Freuden vnd Wollusten. 521
Das Dreyzehende Capitel.	f. 7. Maria ist der Tempel Gottes. 527
Der Zwölffte Stern/oder Hochheit/in der Kron der Für- treffligkeit der Mutter Gottes.	f. 8. Maria ist die Statt Gottes. 533
Maria ist die Ehr. Himmels vnd der Erden. 494	f. 9. Maria ist die Welt Gottes. 537
f. 1. Maria ist die Blum vnder allen reinen Ge- schöpfen Gottes. 495	f. 10. Maria ist der Thron Gottes. 540
f. 2. Maria ist ein Perlein vnd köstlichstes Edel- gestein vnder den Gott seligen See- len. 499	f. 11. Maria ist der Trumph-Wagen/der Glory Gottes. 543
f. 3. Maria ist ein Spiegel der Göttlichen Voll- kommenheiten. 505	f. 12. Maria ist die Kron aller Heyligen Auser- wählten Gottes. 648 Das



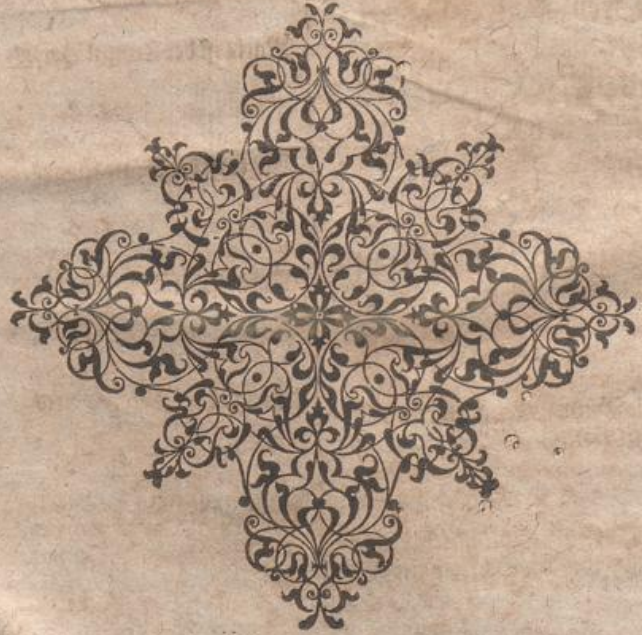
Das vierzehende Capitel.

Von Schuldigkeiten / die
vns auß vorgemelten Besa-
chen verbinden / Mariam die H.
Mutter Gottes zu lieben / zu eh-
ren / vnd Ihr zu dienen. 556

f. 1.
Die Schuldigkeiten dardurch wir verpflichte
werden / die H. Mutter Gottes zu lies-
ben. 556

f. 2.
Die Schuldigkeiten die vns verbinden die
H. Mutter Gottes zu ehren. 557

f. 3.
Die Schuldigkeiten die vns verbinden / der
H. Mutter Gottes zu dienen. 559



Vorrede